



<sup>2</sup> Für den Unterhalt der eingesetzten Informatikmittel können höchstens 2 Promille des Kredits aufgewendet werden.

**Art. 5**            ILL

Für die wissenschaftliche Beteiligung der Schweiz am Institut Max von Laue – Paul Langevin (ILL) in Grenoble in den Jahren 2009–2013 wird ein Verpflichtungskredit von 22,8 Millionen Franken bewilligt.

**Art. 6**            X-FEL

Für die Beteiligung der Schweiz am Freien Elektronenlaser X-FEL des DESY in Hamburg in den Jahren 2008–2015 wird ein Verpflichtungskredit von 26,7 Millionen Franken bewilligt.

**Art. 7**            Internationale Forschungsinfrastrukturen und -institutionen

Für die Beteiligung der Schweiz an internationalen Forschungsinfrastrukturen und für internationale Forschungsinstitutionen in den Jahren 2008–2011 wird ein Verpflichtungskredit von 52,6 Millionen Franken bewilligt.

**Art. 8**            Bilaterale wissenschaftliche Zusammenarbeit in Europa

Für die bilaterale wissenschaftliche Zusammenarbeit in Europa in den Jahren 2008–2011 wird ein Verpflichtungskredit von 18,2 Millionen Franken bewilligt.

**Art. 9**            Zusammenarbeit in der Raumfahrt

<sup>1</sup> Für die Beteiligung der Schweiz an den Programmen der Europäischen Weltraumorganisation ESA in den Jahren 2008–2011 wird ein Verpflichtungskredit von 459,8 Millionen Franken bewilligt, wovon 389,7 Millionen Franken aufgrund früherer Bundesratsbeschlüsse verpflichtet sind.

<sup>2</sup> Für die Finanzierung der Begleitmassnahmen auf nationaler Ebene zur Unterstützung der Beteiligung an den Programmen der ESA in den Jahren 2008–2011 wird ein Verpflichtungskredit von 20,0 Millionen Franken bewilligt.

**Art. 10**          Weltweite bilaterale wissenschaftliche Zusammenarbeit

<sup>1</sup> Für die weltweite bilaterale wissenschaftliche Zusammenarbeit in den Jahren 2008–2011 wird ein Verpflichtungskredit von 43 Millionen Franken bewilligt.

<sup>2</sup> Aus dem Verpflichtungskredit können befristete Stellen finanziert werden.

**Art. 11**          Referendum

Dieser Beschluss untersteht nicht dem Referendum.